



Hans Traffolet im Verwöhnrestaurant Bel Etage, wo auch Werke der Berner Malerin Karin Frank die Wände schmücken.

Ein Sitzungszimmer auf dem Gurten im Dezember 2008. Sechs helle Köpfe stecken besagte zusammen und hirnen, mit welchen Spezialveranstaltungen der Gurten seinen ersten runden Geburi feiern könnte. Und wer nun glaubt, man habe Stunden damit verbracht, nach Genialitäten zu suchen, der/ die irrt. Denn es geht nicht einmal eine Stunde, bis sich alle einig sind. Der Gurten wird zehnteiliger.

Neuer Gurten wird zehnteiliger

Sie gefallen mir! Zuerst eine Frage, die man nicht beantworten kann, und sogleich eine Aufforderung, der niemand in Kürze nachkommen kann, weil man dem Gurten nicht gerecht würde. (Spontan) Ah doch! Es geht, ja ...

Wir hören ...

Unser Slogan «Gurten für alle!». Das gilt in zweierlei Hinsicht. Erstens einmal kommen hier oben alle auf ihren Plätzen zu sitzen.